

Teileaustausch nach Demontage des Zylinderkopfes und Austausch der Auslassventile

Beitrag von „BlackShape1547“ vom 15.2.2021, 09:02

Mein 16jähriger R50 (185TKM) mukte seit einem Jahr in kürzer werdenden Abständen mit Fehlercode P0302 (Zündaussetzer Zylinder 3). Nachdem mehrere bekannte KFZ-Meister abwinkten habe ich beschlossen malwieder selbst Hand anzulegen. Nach Ausschliessen der üblichen leicht zu tauschenden Teile + Kompressionsmessung (Zylinder 3 - nur 9bar) bin ich gerade dabei den Kopf abzunehmen. Ich vermute schwer das ein Auslassventil einen Riss hat. Wasser hab ich keins im Öl.

Was sollte man bei dem Arbeitsaufwand gleich mittauschen bzw. gibt es Bauteile oder Komponeten die man auf jeden Fall austauschen muss ?

Bei welchen Teilen sollte man auf Verschleisspuren achten ... Steuerkette und Nockenwelle sehen noch recht gut aus.

Grüße aus Ostbelgien

Beitrag von „tw21“ vom 15.2.2021, 18:07

Hi,

ja wenn der Kopf ab ist kannst du die Ventilschaftdichtungen erneuern. An der Steuerkette wirst du so nichts sehen. Wenn du eine Neue daneben hältst sieht du ob die alte länger ist oder nicht. War zumindest bei mir so. Muß ja nicht viel sein bzw weiss ich ja auch nicht wieviel noch ok ist. Darum kam eine neue rein.

Da du dann den Ölpumpendeckel abnehmen mußt könnte man die auch erneuern. Viel mehr wirts da nicht geben.

Günter

Beitrag von „LingeringFire423“ vom 15.2.2021, 19:39

Schau mal nach wie die Ventilführungen sind wenn du schon mal an den Ventilen dran bist. Diese sind auch manchmal etwas verschlissen und haben dann etwas Spiel 😊